

Protokoll:

Folgende Informationen wurden seitens der Bürgermeisterin an den Ausschuss gegeben:

1. Verschiebung bzw. Zusatztermin durch Etatberatungen 2015:

Nach einem Beschluss des Stadtvorstandes sollen die Fachausschüsse über den Haushaltsentwurf der Verwaltung frühzeitig unterrichtet werden. Dies erforderte eine Änderung der Terminplanung 2014 dahingehend, dass am **15.10.2014** eine JHA-Sitzung stattfindet. Ob die für den 14.11.2014 angedachte Sitzung notwendig bleibt, hängt davon ab, welche Themen zur Beratung und Beschlussfassung dann anstehen. Dies betrifft den neuen JHA, der sich ja nach der Kommunalwahl neu konstituieren wird.

2. Neukonstituierung des Jugendhilfeausschusses:

Zur Neukonstituierung sind bereits alle Jugendhilfeträger, Jugendverbände und Institutionen seitens der Verwaltung angeschrieben worden, um die neuen Mitglieder vorzuschlagen bzw. zu benennen. Frist für die Benennung Ende Mai, Anfang Juni.

3. REWE – Kita:

Der Betrieb hat uns zwischenzeitlich mitgeteilt, dass er endgültig von den Planungen zur Betriebskita Abstand genommen hat.

4. Satzungsänderung des Jugendrates:

Der Jugendrat hat einen Vorschlag zur Änderung der Satzung der Jugendvertretung eingereicht. Diesen haben wir Anfang April erhalten. Der Beschlussentwurf zur Satzungsänderung konnte aus Zeitmangel dem Ausschuss noch nicht vorgelegt werden. Die geplante Änderung – sofern sie vom Stadtrat beschlossen wird – wird rechtzeitig vor den Neuwahlen im Winter 2014 in Kraft treten. Frau Selugga-Reinschenk erklärte, dass die Änderung auf die Amtszeit des Vorstandes Einfluss haben wird, der nicht wie bisher direkt für 2 Jahre gewählt wird, sondern nach 12 Monaten neu bestätigt werden muss oder neu gewählt wird, damit auch Jüngere die Möglichkeit haben nachzurücken und der bestehende Vorstand durch Veränderungen im beruflichen oder privaten Bereich nicht zu lange an die Funktion gebunden wird.

5. Fanta Spielplatz Initiative:

Herr Muth wies auf die Fanta Spielplatz-Initiative hin. Das Faltblatt wurde den Mitgliedern ausgeteilt. Es gibt die Möglichkeit 10.000,00 € für die Aufwertung des Spielplatzes „Steinstraße“ zu gewinnen. Dafür müsste ein Votum im Internet abgegeben werden unter

<http://spielplatzinitiative.fanta.de>

<http://www.dkhw.de>

<http://www.facebook.com/fantaspielplatz>

Je mehr Stimmen abgegeben werden, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit einen Preis zu gewinnen.

6. Kinderstadtplan:

Die Vorsitzende wies auf den neuen Kinderstadtplan hin, der in Zusammenarbeit mit den Schulen und dem Kinder und Jugendbüro erstellt wurde. Jedes Mitglied erhielt ein Exemplar. Bei Bedarf können diese über das Jugendamt Koblenz/ Herrn Muth nachgefragt werden.

7. Veranstaltungsprogramm Werk Bleidenberg:

Das neue Programm 2014 wurde ausgelegt, dieses kann auch im Internet unter www.bleidenberg.koblenz.de abgerufen werden.

8. Abschiedsworte Frau Selugga-Reinschenk:

Frau Selugga-Reinschenk verabschiedete sich aus dem Ausschuss. Sie wird aus Altersgründen für die nächste Wahlperiode nicht mehr zur Verfügung stehen. Die Vorsitzende bedankte sich für den immensen Einsatz, den guten Umgang mit den Jugendlichen, die konstruktiven Beiträge und Vorträge im Ausschuss und die herzliche Art. Sie wünschte Frau Selugga-Reinschenk für die neuen Aufgaben im privaten Bereich alles Gute.